

### Wir über uns:

Der Förderverein eröffnet in Langhagen im August 2007 eine evangelische Regionalschule - Grundschule und Sekundarstufe I - mit Namen Johannes-Schule.



Für die Aufbau- und Startphase der evangelischen Schule muss der Förderverein die Trägerschaft übernehmen. Erst nach drei Jahren, wenn die staatlichen Zuwendungen beginnen, ist die angestrebte Übertragung der Trägerschaft auf die evangelische Schulstiftung Mecklenburg-Vorpommern möglich.

Der Förderverein muss in diesem Zeitraum alle durch den Schulbetrieb anfallenden Kosten selbst aufbringen. Um eine Genehmigung für den Schulstart im August 2007 zu bekommen, müssen wir gegenüber dem Bildungsministerium im ersten Quartal 2007 nachweisen, dass die Finanzierung des ersten Schuljahres (ca. 50.000 €) gesichert ist. Daher sind wir auf Spenden angewiesen.

Auch Sie können mit Ihrer Spende helfen, den Kindern in unserer Region durch eine hochwertige Schulbildung -ortsnah und individuell- eine zukunftsorientierte Ausbildung zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Anliegen der Johannes-Schule Langhagen:

- Das Kind steht im Mittelpunkt. Es kann seine Persönlichkeit entwickeln und seine Einzigartigkeit entfalten.
- Geringe Klassengröße (maximal 21 Schüler)
- Eine offene Schule, unabhängig von der Konfession der Eltern und Kinder
- Englisch und Religion ab 1. Klasse
- Interessante Projekttage
- Eigene Tierhaltung
- Schulgarten
- Morgenandacht am Anfang der Woche
- Gemeinsame und gesunde Mahlzeiten
- Viel Bewegung
- Gepflegter Umgang miteinander
- Angemessene Kommunikationskultur

### Lernarbeit

- In Wochenplanarbeit
- In freier Arbeit, mit vielen Angeboten an anschaulichen Lernmaterialien
- Jeder in seinem Lerntempo
- Mit allen Sinnen in fächerübergreifender Projektarbeit
- In altersgerechten Klassen zur Förderung der Gemeinschaft und in Lerngruppen
- Integrative Förderung und Begabtenförderung

### Öffnungszeiten der Schule

- Mögliche Frühbetreuung ab 6.00 Uhr
- Nachmittagsangebot bis 17.00 Uhr

### Aus dem pädagogischen Grundanliegen:

Das Bildungsziel in der Johannes-Schule ist bei ganzheitlicher Entfaltung der Kinder das Erlangen von weitreichendem schulischen Wissen. Wir helfen ihnen, eigene Lernwege zu entdecken und damit zu arbeiten. Sie lernen für ihren weiteren Lebensweg soziale Verhaltensweisen, die sich am christlichen Menschenbild orientieren.

Die Johannes-Schule nimmt jedes Kind in seiner individuellen Situation, mit seinen Voraussetzungen und Bedürfnissen wahr.

Sie will die heranwachsenden Kinder in der Entwicklung zu einer verantwortungsvollen, selbstbewussten und die Rechte und Belange des anderen achtenden Persönlichkeit unterstützen, die bereit ist, sich für eine demokratische und kulturell vielfältige Gesellschaft einzusetzen.

Der christliche Grundgedanke der Nächstenliebe und der Achtung vor einander findet sich in allen Ebenen der Schule wieder.

Großer Wert wird auf die Sprachentwicklung und Sprachbildung gelegt.

Die Johannes-Schule hilft durch Vermittlung einer werteorientierten Erziehung, sinnvolle Ziele für unsere Zeit in unserer Gesellschaft zu entdecken. So soll den Kindern und Jugendlichen der Weg zu einem sinnvollen und aktiven Leben ermöglicht werden.

In Absprache mit den Eltern soll an unserer Schule ein besonderes Gewicht auf die gesunde Lebensweise der Kinder gelegt werden; dies umfasst die Bereiche Ernährung, Bewegung, Kommunikation und Freizeitgestaltung.